

Quelle: [oeamtc.at](https://www.oeamtc.at)

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/oeamtc-zu-tempo-100-aussage-von-andreas-babler-60435831>

Datum: 26.04.2025 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

ÖAMTC zu Tempo 100 Aussage von Andreas Babler

Zu den Aussagen von SPÖ-Parteivorsitzendem Andreas Babler in der ORF Pressestunde möchte der ÖAMTC folgendes richtigstellen: Dass „bei Tempo 100 jährlich 100 Menschen weniger sterben und 7.000 weniger verletzt“ würden, lässt sich aufgrund der Verkehrsunfallstatistik nicht nachvollziehen. Laut Statistik Austria gab es 2022 im heimischen Autobahn- und Schnellstraßennetz 34 Todesopfer und 3.058 Verletzte. Mehr als die Hälfte aller Unfälle mit Personenschaden sowie über 40 Prozent aller Unfälle mit Getöteten ereignen sich auf Autobahn-Abschnitten, auf denen weniger als 130 km/h erlaubt ist. Der Mobilitätsclub fordert einmal mehr eine Versachlichung der Diskussion rund um Tempo 100 und bittet um einen faktenbasierten öffentlichen Diskurs.

Weitere Informationen: www.oeamtc.at/thema/verkehr/tempolimits-57499990